

„Flatrate“ für kommunale Geodaten

Welche Vorteile können Städte und Gemeinden aus der Generalvereinbarung zur Nutzung von amtlichen Geodaten ziehen

Geografische Informationssysteme ermöglichen es, kommunale Verwaltungsvorgänge zu beschleunigen und zu vereinfachen. Wesentliche Grundlage eines Geografischen Informationssystems sind die amtlichen Geodaten.

Ende des vergangenen Jahres haben Finanzstaatssekretär Franz Josef Pschierer sowie der Präsident des Bayerischen Gemeindetags, Dr. Uwe Brandl, und der Vorsitzende des Bayerischen Städtetags, Dr. Ulrich Maly die Generalvereinbarung über die Nutzung von Geodaten und Geodiensten der Bayerischen Vermessungsverwaltung (BVV) unterzeichnet. Mit der Vereinbarung erhalten alle Kommunen Bayerns die Möglichkeit, umfangreiche Geobasisdaten der BVV ohne großen Aufwand und zu günstigen pauschalierten Konditionen in ihren GIS-Systemen zu nutzen.

Im Rahmen des Seminars werden zunächst alle Geodaten und Geodienste der Bayerischen Vermessungsverwaltung vorgestellt und erläutert, welche durch die Generalvereinbarung abgedeckt sind. Den Teilnehmern wird erklärt, was zu tun ist, um die Vorteile der Generalvereinbarung nutzen zu können und auf welche Weise und in welchem Maße, die Geodaten bzw. Geodienste genutzt werden können. In dem sich anschließenden zweiten Teil des Seminars wird anhand praktischer Beispiele aus verschiedenen kommunalen Anwendungsbereichen gezeigt, wie die vorgestellten Geodaten und Geodienste in der Kommune genutzt werden können, um kommunale Verfahrensprozesse zu beschleunigen und zu vereinfachen.

Das Seminar findet statt

am Montag, den 25. Juni 2012

**am Staatlichen Vermessungsamt Würzburg,
in der Weißenburgstraße 10, Würzburg.**

Die Programmübersicht und das Anmeldeformular zum Seminar sind beigefügt. Informationen über den Arbeitskreis Kommunale Geoinformationssysteme finden Sie im Internet auf der Seite <http://www.akogis.de/>. Von dieser Seite können Sie auch die bereits veröffentlichten Arbeitshilfen des AKOGIS kostenlos einsehen oder laden - so wie es bis zu 500 Besucher pro Monat tun.

Nutzen Sie die Arbeitsergebnisse des AKOGIS und das Expertenwissen in Ihren Projekten und in der täglichen Arbeit. Wir laden Sie herzlich zu unserem Seminar ein.

Förderung der Einrichtung, Führung und Nutzung Kommunaler Geoinformationssysteme



Ein Angebot des Arbeitskreises AKOGIS und des Labors für Geoinformationssysteme der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt

Seminar: „Flatrate“ für kommunale Geodaten - Welche Vorteile können Städte und Gemeinden aus der Generalvereinbarung zur Nutzung von amtlichen Geodaten ziehen

Termin: 25. Juni 2012, 09:30 - 12:30 Uhr

Ort: Staatliches Vermessungsamt Würzburg
Weißenburgstraße 10, Würzburg

Programm:

09:30 – 10:30 Uhr	Das Daten- und Verwertungspaket der neuen Generalvereinbarung	LVD Berthold Grasberger (Landesamt für Vermessung und Geoinformation)
10:30 – 11:15 Uhr	GIS/Geodaten für Leerstandskataster, Schulsprengel, Wahlbezirke, Meldedaten mit GIS einschließlich Flächenmanagement	Daniel Back (AKDB)
11:15 – 11:45 Uhr	<i>Erfrischungspause</i>	
11:45 – 12:10 Uhr	GIS/Geodaten für Kleinräumige Gliederung, Demographische Entwicklung, Soziostruktur, Kommunales Geomarketing	Andreas Müller (geoinform AG)
12:10 – 12:30 Uhr	Geobasisdaten in der kommunalen Planung	Christian Treutwein (IP SYSCON GmbH)

Anmeldung

für das Seminar

„Flatrate“ für kommunale Geodaten - Welche Vorteile können Städte und Gemeinden aus der General- vereinbarung zur Nutzung von amtlichen Geodaten ziehen

am Montag, 25. Juni 2012, in Würzburg

Arbeitskreis Kommunale Geoinformationssysteme
c/o Hochschule für angewandte Wissenschaften
Würzburg-Schweinfurt
Stg. Vermessung und Geoinformatik
z. Hd. Frau Karin Di Silvio
Röntgenring 8

97070 Würzburg

Zusendung gerne auch per FAX:

(09 31) 35 11-95 10

Kommune/VG/
Institution/Firma:

Titel/Funktion:

Name:

Vorname:

Straße/Hausnr.:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Tel./Fax:

Termin: Montag, 25. Juni 2012, 09:30 – 12:30 Uhr

Ort: Staatliches Vermessungsamt Würzburg
Weißenburgstraße 10, Würzburg

Gebühr: 25,00 € (inkl. Erfrischungen)

Es gelten die Teilnahmebedingungen für Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen des AKOGIS (Stand: Februar 2011).

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift, Stempel